

Zertifikat

über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Betonstählen nach DIN EN ISO 17660:2006

Dem Unternehmen Heinrich LAMPARTER STAHLBAU GmbH & Co. KG
wird für den Betrieb in 34260 Kaufungen, Leipziger Str. 12 - 18

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten an Betonstahl im folgenden Anwendungsbereich auszuführen:

Normen/Regelwerke DIN EN ISO 17660-1

Schweißprozesse nach DIN EN ISO 4063 111 Lichtbogenhandschweißen
135 Metall-Aktivgasschweißen mit Massivdrahtelektrode

Werkstoffe B500B nach DIN 488-1

Verbindungsarten Gilt für Bild 2, 6 und 9 der DIN EN ISO 17660

Verantwortliche Schweißaufsichtsperson Matthias Thiel, geb. am 08.02.1964,
(Name, Vorname, Geburtsdatum, IWE
Qualifikation)

Vertreter Ingo Montag, geb. am 07.10.1971, EWE
(Name, Vorname, Geburtsdatum, Carsten Asbrand, geb. am 26.03.1963, EWS
Qualifikation)

Bemerkungen keine

Gültigkeitsdauer vom 09.03.2015 bis 08.03.2018

Bescheinigungs-Nr. 2015 700 0110/17660

ausgestellt am 17. März 2015
Mennebäck/SU

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV Hannover

Allgemeine Bestimmungen
siehe Rückseite



Leiter der Zertifizierungsstelle
Dipl.-Ing. Schnoy

Allgemeine Bestimmungen

1. Dieses Zertifikat ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf dieses Zertifikat nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu diesem Zertifikat stehen.
3. Ein Ausscheiden der in diesem Zertifikat für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Prüfstelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Prüfstelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Prüfstelle vorbehalten.
5. Dieses Zertifikat kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen es erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen für dieses Zertifikat nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Prüfstelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.
7. Arbeitsprüfungen sind für tragende als auch nichttragende Schweißverbindungen nach DIN EN ISO 17660-1 bzw. DIN EN ISO 17660-2 durchzuführen und zu dokumentieren.

Bemerkungen:

Verteiler:

1. Antragsteller
(Original)
2. z.d.A.